Über Behörde

an die

Regierung von Oberbayern
Sachgebiet 43 - Schulpersonal

80534 München

Antrag auf Versetzung in den Ruhestand

Der Antrag ist 6 Monate vor Beginn des beantragten Ruhestandstermins zu stellen!

Name, Vorname	Geburtsdatum	Amtsbezeichnung

Personalnummer (8stellig, z. B. aus Bezügemitteilung ersichtlich)	Telefonnummer der Antragstellerin/des Antragstellers

Schule (amtliche Bezeichnung)	Schulnummer

Ich beantrage die Versetzung in den Ruhestand

☐ nach Art. 64 Nr. 1 BayBG (Antragsruhestand nach Vollendung des 64. Lebensjahres)

☐ nach Art. 64 Nr. 2 BayBG (bei Schwerbehinderung nach Vollendung des 60. Lebensjahres)
Der Schwerbehindertenausweis muss zum beantragten Ruhestandstermin gültig sein.

☐ mit Ablauf des 31. Juli _____

☐ mit Ablauf des 1. Halbjahres des Schuljahres _____
(d. h. mit Ablauf des Freitages der zweiten vollen Unterrichtswoche im Februar des jeweiligen Jahres)

Sonderfälle:

☐ mit Ablauf des 31. August _____
(nur möglich, falls das 64. Lebensjahr bzw. bei Schwerbehinderten das 60. Lebensjahr im August desselben Jahres vollendet wird)

☐ mit Ablauf des _____ September _____
(nur möglich, falls das 64. Lebensjahr bzw. bei Schwerbehinderten das 60. Lebensjahr im September desselben Jahres vor dem letzten Ferientag vollendet wird)

Erklärung

Ich habe die versorgungsrechtlichen Gesichtspunkte einer Ruhestandsversetzung vor der gesetzlichen Altersgrenze, insbesondere im Hinblick auf einen möglichen Versorgungsabschlag, ausreichend geklärt.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Stellungnahme des Schulamtes bzw. der Schulleitung

☐ Der Ruhestandsversetzung zum beantragten Zeitpunkt stehen keine dienstlichen Belange entgegen.

☐ Der Ruhestandsversetzung zum beantragten Zeitpunkt stehen die auf beiliegendem Schreiben genannten dienstlichen Belange entgegen.

☐ Die Lehrkraft hat am verpflichtenden Arbeitszeitkonto **nicht** teilgenommen.

☐ Die Lehrkraft hat am verpflichtenden Arbeitszeitkonto teilgenommen. Das angesparte Arbeitszeitkonto wurde bereits vollständig ausgeglichen.

☐ Die Lehrkraft hat am verpflichtenden Arbeitszeitkonto teilgenommen und es liegt ein Störfall vor. Aufstellungen über Anspar- und Ausgleichsphase sowie über die Fehlzeiten liegen bei.

Ort, Datum

Unterschrift Schulrätin/Schulrat bzw. Schulleiterin/Schulleiter